



Video-Zusammenfassung:



Was ist Partizipation - nach
J. Korczak | sozialverzogen

Der Video behandelt das Thema **Partizipation** in der Bildung, insbesondere in **Kindertagesstätten**. Der Autor betont die **Wichtigkeit, Kindern mehr Mitbestimmung im Alltag** zu geben, um ihre **Eigenständigkeit** und **Selbstverantwortung** zu fördern. Er argumentiert, dass **Kinder durch Partizipation lernen, Entscheidungen zu treffen** und deren **Konsequenzen zu tragen**. Dies **fördert ihre persönliche Entwicklung** und **bereitet sie besser auf zukünftige Herausforderungen vor**. Der Autor ermutigt Eltern und Pädagogen, den **Kindern mehr Vertrauen zu schenken** und ihnen die **Möglichkeit zu geben, selbstständig zu handeln**. Er lädt euch ein, über ihre **Erfahrungen mit Partizipation zu diskutieren** und sich weiter über das **Thema zu informieren**.

Partizipation in der Bildung: Mehr Mitbestimmung für Kinder

Einleitung

Heute sprechen wir über ein wichtiges Thema: **Partizipation in der Bildung**. Wie können wir die **Bildung revolutionieren**, indem wir **Kindern mehr Mitbestimmung** geben?

Warum Partizipation?

In letzter Zeit habe ich ein tolles Beispiel gesehen, wie **Strukturen verändert werden können**, damit **Kinder ihre eigene Welt gestalten können**. Der Gedanke von **Janusz Korczak** ist, dass Kinder im **demokratischen Sinne am Alltag** in der **Kita teilhaben**. Sie **können mitbestimmen**, was im **Morgenkreis** passiert, welches **Mittagessen** es gibt oder welchen **Ausflug** wir machen.

Was bedeutet Partizipation in der Kita?

Partizipation bedeutet **nicht**, dass Kinder nur noch machen, was sie wollen. Es geht darum, ihnen eine **demokratische Möglichkeit zu geben**, den **Kita-Alltag mitzubestimmen**. Dies kann durch ein **Kita-Parlament** oder **Vertreter** aus jeder Gruppe geschehen. Die **Rechte der Kinder** werden fest in der **Konzeption verankert** und im **Alltag umgesetzt**.

Die Rolle der Erwachsenen

Für Pädagogen bedeutet Partizipation, dass sie **nicht mehr als Machthaber** oder Erzieher **agieren**, sondern als **Begleiter**. Sie sind da, wenn die **Kinder Hilfe brauchen**, und geben ihnen **Raum, selbstständig zu handeln**. **Vertrauen** ist dabei das A und O.

Vorteile der Partizipation

Durch Partizipation lernen Kinder mehr als durch das **bloße Nachahmen** von Aufgaben. Sie entwickeln **Eigenständigkeit** und **Selbstverantwortung**. Kinder, die selbst entscheiden können, **sind besser auf die Schule und zukünftige Herausforderungen vorbereitet**.



Einladung zur Diskussion

Ich lade euch ein, über eure **Erfahrungen mit Partizipation zu diskutieren.**

Schlusswort

Vertraut euren Kindern mehr und gebt ihnen die Chance, groß zu werden. Sie werden erleben, dass es unglaublich viel Spaß macht, selbst zu denken und zu entscheiden. Ich wünsche euch viel Erfolg auf dem Weg zur Partizipation!

Glossar:

- **Partizipation:** Mitbestimmung und aktive Teilnahme an Entscheidungsprozessen.
- **Janusz Korczak:** Ein polnischer Arzt und Pädagoge, der sich für die **Rechte der Kinder einsetzte.**
- **Kita:** Abkürzung für Kindertagesstätte, eine Einrichtung zur Betreuung und Förderung von Kindern.
- **Eigenständigkeit:** Fähigkeit, **selbstständig zu handeln** und **Entscheidungen zu treffen.**
- **Selbstverantwortung:** **Verantwortung** für das **eigene Handeln** und **dessen Konsequenzen** übernehmen.